

Eine Gen-Spur durch 4^{1/2} Jahrzehnte

VON INGEBORG UND ECKHARD E. SCHRITT

Wir haben uns überlegt, eine Zuchtlinie vorzustellen, die über 10 Generationen direkt zurückführt bis zum Beginn der deutschen Sloughizucht der neuen Periode, also vom neuesten Stand der Zucht zurück bis zum „Stunde Null“. Das jüngste Glied in der Kette sind die kleinen Welpen des T-Wurfes „Schuru-esch-Schams“. Sie bilden die 10. Generation.

Es gibt auch andere interessante Linien in unserer Zucht mit anderen genetischen Schwerpunkten, die zum Ursprung zurückführen. Wir möchten jedoch dieser Linie folgen, da sich hier der Faden exakt von Dezember 1971 bis Dezember 2016 spinnen lässt.

Sloughis dieser Linie und ihrer Verbindungen haben viel zur Entwicklung heutiger Populationen beigetragen. Die frühen Sloughis finden

sich international in vielen Stammbäumen wieder. Hier sind sie nun einmal im Bild dargestellt, in der Weise, dass der jeweilige Hund und sein Zuchtpartner die nachfolgende Generation ergibt.

Damit die Generationenfolge nicht allzu eintönig ausfällt, haben wir noch einige Bilder aus der Lebensgeschichte der einzelnen Hunde eingeflochten.

1. Generation

* 1971

CH. AFRI SCHURU-ESCH-SCHAMS

SL 35, WT 23.12.1971

Vielfache Titelsiegerin in Schönheit und Rennleistung (u.a. 2-fache Weltsiegerin)



AFRI aus dem ersten Sloughi-Wurf Deutschlands seit den 40er Jahren des letzten Jahrhunderts. Beide Elternteile: Import Marokko. In den frühen 70er Jahren musste noch kynologisches Grundlagenwissen zur Rasse Sloughi erarbeitet werden.

Afri ist einer der ersten Sloughis, die die Renneigenschaften für die Rasse unter Beweis stellten, denn eine Rennzulassung der Rasse in ihrer Gesamtheit hing zum damaligen Zeitpunkt noch von der praktischen Erprobung ab.



Welpen Afri, aus dem ersten Sloughi-Wurf im DWZRV



Afri mit zwei ihrer eigenen Kinder

ZUCHTPARTNER: Ch. Arbi van de Kirkelsberg/NL (aus holl. Zucht mit teils unbekanntem, teils marokkanischem Erbe)

2. Generation

* 1978

Ch. Latif Schuru-esch-Schams

SL 2-216, WT 12.01.1978

Multi Ausstellungs-Titelsieger (u.a. Welt-JgSg.), Multi-Renn-Titelsieger, DWZRV-Nachzuchtgruppensieg 1989



LATIF, unser erster Rüde, der bei uns im Haus blieb, ein souveräner und königlicher Hund und die Empfehlung für uns, alle weiteren Rüden zu halten, die ihm nachfolgten.



Welpen Latif, fröhlich präsentiert von Melanie



Oft genutztes Bild von Latif als Rassevertreter

ZUCHTPARTNERIN:

Ch. Allascha Habib el Tunis/CH

(aus der Schweiz, Halbtunesierin, ein viertel algerisches Blut)

3. Generation

* 1984

Ch. Es-Saida Schuru-esch-Schams

Imp-SL 2-547, WT 02.11.1984

Vielfache Ausstellungs-Titelsiegerin, 16-fache Titel-Rennsiegerin.



Alles in ihrem Leben machte **ES-SAIDA** mit vollem Einsatz. Viele Kinder von ihr sind u.a. bedeutende Renn- und Ausstellungshunde geworden, wie der legendäre Odin, Ydriss, Ophir, Zimba und andere.



Siegerehrung UICL-Rennen, Belgien

Es-Saida DWZRV-Nachzuchtgruppensieg 1995



ZUCHTPARTNER: Ch. Al-Azhar el Tahiri (im Hintergrund franz. und algerische Blutsanteile)

4. Generation

* 1991

Ch. Ushur Schuru-esch-Schams

SL 796, WT 26.09.1991

Multi-Champion, Multi-Titel-Sieger (u.a. Weltsieger)



Er errang die meisten seiner großen Titel mehrfach. **USHUR** hat viel von seinem Typ und Adel in die heutige Sloughi-Zucht eingebracht. Sein Blut und das seiner Geschwister war einflussreich in vielen deutschen und ausländischen Zuchtstätten.



Ushur mit seinen Geschwistern im Alter von 10 Wochen (2. von rechts). Er hatte schon immer etwas Überraschendes.

Gangwerk

ZUCHTPARTNER: Ch. Shazadi Schuru-esch-Schams (hier kommt von der einen Seite neu das Erbgut eines marokkanischen Deckrüden im Ursprungsland ins Spiel, von der anderen Seite her das holl. Erbe und franz. Blut)

5. Generation

* 2002

Ch. Gamala Schuru-esch-Schams

SL 1237, WT 27.10.2002

Multi-Titelsiegerin und Weltsiegerin



Welpen Gamala mit ihren Geschwistern und Mutter Shazadi S.e.S.



Im Profil

Eine beeindruckende Hündin von überwältigendem Charme und Freundlichkeit.

ZUCHTPARTNER: Ch. Nazif Schuru-esch-Schams (geht auf alte S.e.S.-Linien zurück mit marokkanisch/tunesisch/algerischem Erbgut sowie franz. Elementen)

6. Generation

*2007

CH. Sabur Schuru-esch-Schams

SL 1451, WT 16.03.2007

Bes. A. u. B. Fobe



Aus dem im Ausstellungswesen bekannten S-Wurf mit Multi-Titel- und Weltsieger-Schwestern. Von Fam. Fobe zu Ausstellungstiteln und Rennerfolgen geführt, u.a. FCI-Europameister.



Sabur als Welpen, 2. von rechts



Sabur mit seinen Kindern

ZUCHTPARTNER: Ch. Inaya Schuru-esch-Schams (Gestromte Hündin. Sie geht direkt auf 2 marokkanische Deckrüden – schwarz u. gestromt – im Ursprungsland zurück)

7. Generation

*2008

Ch. Xelim Schuru-esch-Schams

SL 1512, WT 01.10.2008



Mehrfacher Titelsieger, der seinen Geschwistern die Rennbahn überlässt, da wir selbst auf diesem Gebiet nicht mehr präsent sind. Temperamentvoller lebenslustiger Rüde, der mit jeder Situation umgehen kann.



Welpen Xelim (rechts) mit den Geschwistern des X-Wurfes

ZUCHTPARTNERIN: Ch. Lina Schuru-esch-Schams (vielfache Titelsiegerin aus den bewährten S.e.S.-Linien mit NL/F/Alger./Tunes.-Hintergrund sowie Anteilen holl. Blutes aus einem neu eingezüchteten Zweig (Ursprung: lybisch/marokkanisch))



Laufstudie Xelim mit Melanie

8. Generation

*2011

Ch. Enkidu Schuru-esch-Schams

SL 1638, WT 19.05.2011



Von Ausstellungen bekannter X-facher Titelsieger (u.a. Welt-JgSg.).
Wie sein Vater temperamentvoll, unbekümmert und lebenslustig.



Welpen Enkidu
mit Schwester



Jahresausstellungs-
Sieger

ZUCHTPARTNERIN: Ch. Tahmina Schuru-esch-Schams
(aus den alten S.e.S.-Linien mit NL/F/Alger./Tunes.-Hintergrund und
weiterem franz. Einschlag aus einer separaten Linie)

9. Generation

*2012

Ch. Kasmala Schuru-esch-Schams

SL 1751, WT 07.06.2013



Aus dem eleganten qualitätsvollen K-Wurf. Erfolgreich ausgestellt,
u.a. Best in Show.



Kasmala
als Welpen



Kasmala, die
frischgebacke-
ne Mama des
T-Wurfes

ZUCHTPARTNER: Jalil Ibn
Jahrouse Sheik el Arab (aus
D/NL/CH/B-Abstammung mit
anteiligerem Algerischen Import-
blut über USA)

10. Generation

*2016

T-Wurf Schuru-esch-Schams

WT 10.12.2016



Die 8 Vertreter der 10. Generation im Alter von 3 Wochen

Was ist erhalten geblieben?

Was ist erhalten geblieben von den Eigenschaften und Ähnlichkeiten mit den ersten Hunden? Wir meinen, sehr viel oder (fast) alles.

Und das, obwohl ständig neue Einflüsse von den Seiten her auf diese Linie einwirkten. Auch wenn unsere Hunde „Schuru-

esch-Schams“ heißen, sind sie doch vielfältig fremd beeinflusst. Zum marokkanischen Erbgut der ersten Tiere kamen tunesische und algerische Einflüsse hinzu. Dazu solche von den Zuchtpartnern aus den Niederlanden, Frankreich und der Schweiz, deren Wurzeln wiederum in alle nordafrikanischen

Heimatländer der Rasse bis einschließlich Libyen reichen.

Wenn Typ und Eigenschaften weitgehend durchgängig erhalten geblieben sind, ist das entscheidend auch darauf zurückzuführen, dass das einfache der Typ des ursprünglichen Sloughis ist, wenn es sich denn

um eine Hochzucht in den Ursprungsländern handelt, die frei von rassefremden Beimischungen geblieben ist.

Unabhängig davon besitzt natürlich jedes Tier seine Individualität, die es zu einer eigenen Persönlichkeit macht. ■

Über die Autoren

Ingeborg & Eckhard E. Schritt

Ingeborg und Eckhard E. Schritt sind seit 45 Jahren im DWZRV aktiv, sowohl in der eigenen Sloughi-Zucht, mit der sie europaweit bekannt wurden, als auch in vereinspolitischer Hinsicht.

Neben den Aufgaben eines Landesgruppenvorsitzenden und DWZRV-Präsidenten und der Tätigkeit als Zuchtkommissionsmitglied von Eckhard Schritt gaben beide als Autoren von drei Windhundfachbüchern (die in drei Sprachen übersetzt wurden) und zahlreichen Artikeln und Aufsätzen ihre Erfahrungen weiter.



Ihre Arbeit wurde gewürdigt durch Goldene Verdienstnadeln des VDH und des DWZRV und mit der höchsten kynologischen Auszeichnung des VDH, der Baron von Gingins-Medaille.

Die Zucht des Arabischen Windhundes war ihnen dabei neben allem anderen immer ein großes Herzensanliegen.

Durch ihre zahlreichen Reisen in die Länder des Mahgreb erwarben Ingeborg und Eckhard Schritt umfassende Kenntnisse über den Sloughi in seinen Herkunftsgebieten und knüpften züchterische Verbindungen.